

An

Antrag zur Durchführung von Übungsfahrten

Ich ersuche um Erteilung der Bewilligung zur **Durchführung von Übungsfahrten (§ 122 KFG 1967) für die Klasse B.**

Antragsteller (Bewerber Lenkberechtigung):

| | |
|------------------|--|
| Vor- und Zuname: | |
| Geburtsdatum: | |
| Anschrift: | |

Als Begleiter wird/werden folgende Person(en) namhaft gemacht:

BegleiterIn 1:

| | |
|-----------------------------|--|
| Vor- und Zuname: | |
| Geburtsdatum: | |
| Anschrift: | |
| Führerscheinnummer/Klasse: | |
| Nahverhältnis zum Bewerber: | |

BegleiterIn 2:

| | |
|-----------------------------|--|
| Vor- und Zuname: | |
| Geburtsdatum: | |
| Anschrift: | |
| Führerscheinnummer/Klasse: | |
| Nahverhältnis zum Bewerber: | |

Erklärungen der Begleiter(Innen):

Ich/wir erkläre(n), dass

- ich/wir während der letzten drei Jahre (vor Antragstellung u. Bewilligung) KFZ der betreffenden Klasse gelenkt habe(n)

Hinweise

Grundvoraussetzungen für den/die BegleiterIn sind

- mindestens sieben Jahre im Besitz der Lenkberechtigung für die Klasse B,
- innerhalb der letzten drei Jahre vor Antragstellung darf keine Bestrafung wegen eines schweren Verstoßes nach dem Führerscheingesetz (§ 7 Abs. 3 FSG) erfolgt sein
- innerhalb der letzten drei Jahre dürfen keine zwei zu berücksichtigende Vormerkungen vorliegen.

Sollte der Begleiter nicht Zulassungsbesitzer des KFZ sein, so ist eine entsprechende Zustimmungserklärung des Zulassungsbesitzers einzuholen und bei den Übungsfahrten mitzuführen. Der Lenker darf das Lenken eines ihm übergebenen Kraftfahrzeuges ohne Zustimmung des Zulassungsbesitzers nicht dritten Personen überlassen (§ 102 Abs. 8 KFG).

.....
(Unterschriften BegleiterInnen)

.....
(Unterschrift AntragstellerIn)